

Gebrauchsanweisung ergo.[®] 1451Klebstoff/ ergo.[®] 1093 Aktivator

Allgemein:

Es handelt sich um ein zweikomponentiges, so genanntes „NoMix-Produkt“, das sich dadurch auszeichnet, dass Klebstoff und Aktivator getrennt auf jeweils eines der beiden Füge­teile aufgetragen wird, so dass sich dieser erst beim Fügevorgang durchmischen. Das Produkt ist für die Kombinationen Glas/Glas, Glas/Metall, Metall/Metall entwickelt worden und eignet sich daher zum Beispiel zum Kleben von Innenrückspiegeln in Fahrzeugen oder von Metallgriffen an Glastüren.

Anwendung:

1. Die zu verklebenden Flächen gegebenenfalls an der gegenüberliegenden Seite markieren, gründlich reinigen und anschließend mit sauberem Tuch trockenreiben oder mit Heißluftgebläse erhitzen, um Feuchtigkeit zu entfernen, Glasscheibe abkühlen lassen.
2. Den Aktivator mit dem im Deckel befestigten Pinsel reichlich auf eine der zu verklebenden Flächen auftragen.
Bei Glas/Metall - Klebungen auf die Glasfläche.
Der Aktivator ist lösemittelfrei, wird zur Aushärtung flüssig benötigt und darf deshalb nicht antrocknen.
3. Sicherungsring der Klebstoffflasche abreißen, Flasche durch Drehen der Kappe öffnen, Klebstoff dünn und gleichmäßig auf die Metall- oder die andere Glasfläche auftragen.
4. Das mit Klebstoff benetzte Bauteil unter leichtem Druck für ca. 20 Sekunden an die aktivierte Stelle der Glasfläche drücken. Überschüssigen Klebstoff sofort (spätestens 40 Sekunden nach dem Klebevorgang mit Lappen entfernen. Die Verklebung kann nach 15 bis 20 Minuten zu 50% belastet werden.

Achtung:

Diese Arbeiten dürfen nicht unter Sonneneinwirkung oder an stark erhitzten Glasflächen durchgeführt werden. Gefahr von Spannungsrissen !

Die zu verklebenden Flächen müssen plan sein.

Der Klebstoff hat keine spaltüberbrückenden Eigenschaften.

Die hier veröffentlichten Empfehlungen und Angaben dienen nur zur Information und werden für gesichert erachtet.

Wir können jedoch keine Haftung für Ergebnisse übernehmen, die von anderen erzielt wurden und über deren Methoden wir keine Kontrolle haben. Der Anwender selbst ist dafür verantwortlich, die Eignung von hierin erwähnten Produktionsmethoden für seine Zwecke festzustellen und Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, die zum Schutz von Sachen und Personen vor den Gefahren angezeigt wären, die möglicherweise bei der Handhabung und dem Gebrauch dieser Produkte auftreten. Dementsprechend lehnt KISLING im Besonderen jede aus dem Verkauf oder Gebrauch von Produkten der Firma KISLING entstehende ausdrücklich oder stillschweigend gewährte Garantie ab, einschließlich aller Gewährleistungsverpflichtungen oder Eignungsgarantien für einen bestimmten Zweck. KISLING schließt im Besonderen jede Haftung für Folgeschäden oder mittelbare Schäden jeder Art aus, einschließlich entgangener Gewinne. Die Tatsache, dass hier verschiedene Verfahren oder Zusammensetzungen erörtert werden, soll nicht zum Ausdruck bringen, dass diese nicht durch Patente für andere geschützt sind, bzw. als Lizenz unter KISLING Gesellschaftspatenten interpretiert werden, die solche Verfahren oder Zusammensetzungen abdecken können. Wir empfehlen jedem Interessenten, die von ihm beabsichtigte Anwendung vor dem serienmäßigen Einsatz zu testen und dabei diese Daten als Anleitung zu nutzen. Dieses Produkt kann durch eines oder mehrere Patente oder Patentanmeldungen geschützt sein.

2/2

LK/11.05.2020